

Strickanleitung: Farbtupfer

MODELL 20 HEFT 24

MÜTZE MIT RAUTENMUSTER ★★

Für Kopfumfang 54-56 cm

Mützenumfang ca. 48 cm, Mützenhöhe ca. 27 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „Nordico“ (60% Schurwolle (Merino), 22% Polyamid, 18% Polyacryl, Lauflänge ca. 90m/50g): ca. **100g** Petrolblau/Dunkelgrau (**Fb. 7**); Spielstricknadeln Nr.6 und 7.

Rippen: 2 M rechts, 2 M links im Wechsel str.

Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 16. Nach Strickschrift str. Die Zahlen rechts außen bezeichnen die Rd. In der Breite den Mustersatz = anfangs 16 M zwischen den Pfeilen 4x str. Der Deutlichkeit halber sind 2 Mustersätze gezeichnet. Ab 18. Rd. Sind die Abnahmen eingezeichnet. So werden in der 18., 20., 22. Und 24. Rd. Pro Mustersatz je 1 M und in der 26., 28., 29. Und 30. Rd. Je 2 M abgenommen, also je 12 M pro Mustersatz. Es bleiben pro Mustersatz 4 M übrig. In der Höhe die 1.-30. Rd. 1x str.

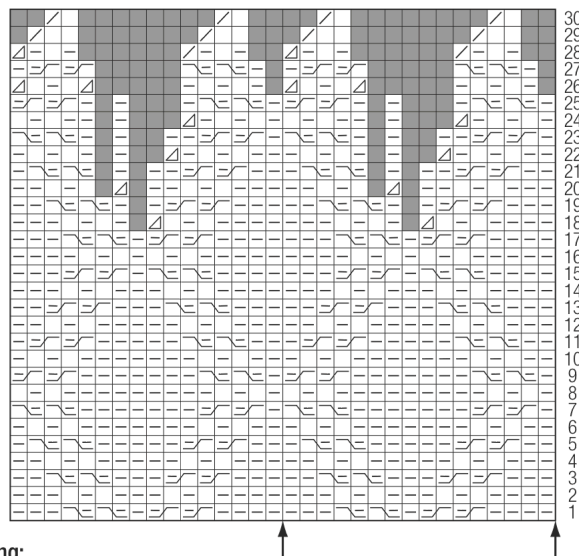
Maschenprobe: 13,5 M und 15,5 R Rautenmuster mit Nadeln Nr. 7 gestrickt = 10 x 10 cm.

SO WIRD'S GEMACHT:

Ausführung: Am unteren Mützenrand beginnen und in Rd. Str. Dafür 64 M mit dem Nadelspiel Nr. 6 anschlagen. Die M gleichmäßig auf 4 Nadeln des Spiels verteilen (= je 16 M pro Nadel) und zur Rd. Schließen. Nun für den Bund 8 cm = 15 Rd. Rippen str. Dann mit Nadel Nr. 7 im Rautenmuster weiterarbeiten, dabei den Rd-Beginn markieren = 4 Mustersätze pro Rd. Nach 11 cm = 17 Rd ab Bundende mit den Abnahmen für die Spitze beginnen und wie gezeichnet ausführen. Nach der 30. Rd. Sind noch 16 M übrig.

Ausarbeiten: Diese restlichen 16 M mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen. Fadenenden sorgfältig auf der Innenseite vernähen.

Strickschrift



Zeichenerklärung:

- = 1 M rechts
- = 1 M links
- = 2 M rechts zusammenstr.
- = 2 M links zusammenstr.
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Stricken einfach übergangen
- = 2 M nach rechts verkreuzen: 1 M auf 1 Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, die folgende M rechts str., dann die M der Hilfsnadel links str.
- = 2 M nach links verkreuzen: 1 M auf 1 Hilfsnadel vor die Arbeit legen, die folgende M links str., dann die M der Hilfsnadel rechts str.

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe
Rd = Runde
U = Umschlag
Fb. = Farbe · **Nr.** = Nummer

lt. = laut · **fortl.** = fortlaufend
bzw. = beziehungsweise
str. = stricken
abk. = abketten

wdh. = wiederholen
Krebsm = Krebsmasche
Stb = Stäbchen
Luftm = Luftmasche

Kettm = Kettmasche
fe M = feste Masche

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

